



[Dietrich Walther \(Hg.\)](#), [Walter Stock](#), [Wolf D. Hartmann](#)

## Die Euro Konkurrenz nach dem Brexit

Ist der europäische Wirtschaftsraum mit dem EURO wettbewerbsfähig?

206 Seiten, Hardcover mit Schutzumschlag

14,90 € (D), 15,40 € (A)

ISBN: 978-3-95601-151-1

ET: Juni 2016

Donnerstag, 26. Januar 2017

### Harter Brexit – schwacher Euro?

Premierministerin Theresa May plant einen radikalen Schnitt mit der EU und dem Binnenmarkt. Auch wenn nach dem jüngsten Supreme-Court-Urteil das Parlament über das Ausmaß des Brexits mitentscheiden darf, bleibt die Frage, wie sich der EU-Austritt auf die Stabilität und die internationale Stellung der europäischen Gemeinschaftswährung auswirken wird. Denn gleichzeitig wächst die weltweite Konkurrenz im globalen Währungs- und Finanzsystem durch rivalisierende Währungen wie dem chinesischen Renminbi.

Vor diesem Hintergrund setzen sich die Autoren von **Die Euro Konkurrenz** mit den Chancen und Risiken auseinander, denen der Euro in einem globalen, sich wandelnden multipolaren Währungs- und Wirtschaftssystem gegenübersteht. Besonders im Fokus sind dabei die amerikanischen und chinesisch/asiatischen Währungsräume. **Dietrich Walther**, **Walter Stock** und **Wolf D. Hartmann** entwerfen eine Agenda, um u.a. die weiter schwelende Eurokrise und die Verwerfungen der Migrationskrise pragmatisch zu meistern. Mit ihren Handlungsempfehlungen haben sie immer die Rückgewinnung der Stabilität und Zukunftsfähigkeit des Euros vor Augen.

### Eine überraschend innovative Weiterentwicklung des europäischen Wirtschaftsmodells.

#### Der Herausgeber:

**Dietrich Walther**, Prof. Dr. h. c. mult., gründete 2000 die staatlich anerkannte Unternehmerhochschule BiTS Business and Information Technology School Iserlohn, die er 2008 mit dem U.S.-Bildungskonzern Laureate Inc. fusionierte.

#### Die Autoren:

**Walter Stock**, Prof. Dr., ist Berater für Bundes- und Landesministerien sowie Projektleiter internationaler Beratungsfirmen.

**Wolf D. Hartmann**, Prof. Dr., ist Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste und der Vereinigung Deutscher Wissenschaftler.

---

Frankfurter Allgemeine Buch publiziert Wissen für Fach- und Führungskräfte mit den Schwerpunkten Management, Job & Karriere, Finanzen und Kommunikation. Weitere spannende und informative Titel finden Sie unter [www.fazbuch.de](http://www.fazbuch.de). Mehr Wissen mit Frankfurter Allgemeine Buch!

Kontakt: Bianca Labitzke, Frankfurter Allgemeine Buch, Frankenallee 71–81, 60327 Frankfurt am Main  
Telefon (069) 7501-4450 • Telefax (069) 7501-4460 • E-Mail [bianca.labitzke@fazbuch.de](mailto:bianca.labitzke@fazbuch.de)

## Inhalt

<b>Vorwort</b>	7
<b>Erstes Kapitel</b>	
<b>Eine neue Welt nach dem Brexit?</b>	17
1. Notwendiger Paradigmenwechsel für Europa und den Euro nach dem Brexit und in Folge der Flüchtlingskrise	20
2. Entwicklungsperspektiven für den europäischen Wirtschaftsraum und sein Währungssystem in der Krise	23
3. Zunehmender Konkurrenzdruck für das europäische Modell durch Dollar und Renminbi	27
4. Revitalisierung des europäischen Wirtschaftsraums und der internationalen Position des Euros	29
<b>Zweites Kapitel</b>	
<b>Das dollarzentrierte globale Währungs- und Finanzsystem</b>	33
1. Die Behauptung des US-Dollars als international dominante Währung	33
2. Erfolgsfaktoren der globalen Dollardominanz	43
3. Zwischen „exorbitanten Privilegien“ und „außergewöhnlicher Verantwortlichkeit“ der USA	46
4. Auf steinigem Weg zur US-Währungsunion	54
5. Anpassungs- und Ausgleichsmechanismen im US-amerikanischen Währungsraum	63
<b>Drittes Kapitel</b>	
<b>Chinas währungspolitischer Aufstieg – vom Brexit unbeeindruckt</b>	77
1. Die währungspolitische Flankierung des weltwirtschaftlichen Aufstiegs Chinas	78
2. Der Renminbi – Von einer Handels- zu einer internationalen Reservewährung?	83
3. Konturen einer asiatischen Renminbi-Zone analog zu Dollar- und Eurozone	90
4. Ziele und Wege der Internationalisierung des Renminbi in einem multipolaren Währungssystem	100

<b>Viertes Kapitel</b>	
<b>Der Euro – Europas Stützpfiler im internationalen Währungs- und Finanzsystem</b>	109
1. Das Spektrum der internationalen Funktionen des Euros	109
2. Heterogenität und Ungleichgewichte in der Eurozone – Ballast für die internationale Rolle des Euros	119
3. Der Euro als internationaler ökonomisch-politischer Machtfaktor	134
4. Der Euro und ein multipolares internationales Währungs- und Finanzsystem	140
<b>Fünftes Kapitel</b>	
<b>Auf dem Weg zu einem multipolaren globalen Währungs- und Finanzsystem?</b>	143
1. Ein globaler Finanzzyklus im dollarzentrierten internationalen Währungs- und Finanzsystem	143
2. Alternative Szenarien	150
3. Multipolares System und die Folgen	161
<b>Sechstes Kapitel</b>	
<b>Eine wirtschafts- und währungspolitische Agenda Europas für den globalen Wettbewerb im Lichte des Brexits</b>	165
1. Währungsunion – eine vorrangige „Baustelle“ europäischer Integration	165
2. Schadensbegrenzung – Vom klugen Umgang mit dem Brexit	169
3. Ansatzpunkte einer Weiterentwicklung der Währungsunion	174
4. Eine differenzierte und flexible Integrationsstrategie	191
Anmerkungen	197
Herausgeber und Autoren	205